



Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz

Bodanzky, Artur

1914-11-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

41

Sonntag, 8. November 1914 / 8. Vorstellung im Abonnement D

Neu einstudiert:

Der Freischütz

Oper in drei Abteilungen zum Teil nach dem Volksmärchen: „Der Freischütz“ von Friedrich Kind. —
Musik von Carl Maria von Weber

Spielleitung: Eugen Gebrath — Musikalische Leitung: Artur Bodanzky

Personen:

Ottokar, regierender Graf	Joachim Kromer
Kuno, gräflicher Erbförster	Karl Mang
Agathe, seine Tochter	Lisbeth Korst-Ulbrig
Kennchen, ihre Verwandte	Else Tuschkau
Kaspar, erster Jägerbursche	Wilhelm Fenten
Max, zweiter Jägerbursche	Walter Günther-Braun
Samiel, der schwarze Jäger	Walter Dieau
Ein Eremit	Mathieu Frank
Kilian, ein Bauer	Max Fe my
Jäger	Fritz von der Heide
	Hermann Trembich
	Carl Zöller
Bräutjungfern	Therese Weidmann
	Else Wiesheu
	Margarete Ziehl

Szene: Böhmen — Die Zeit der Handlung ist kurz vor Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge größere Pause

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 5½ Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 8.50	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mf. 3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	7.50	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	3.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	6.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	2.50
I. Rang: Loge 1. Reihe	7.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	2.50
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	5.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	2.—
Parterre: Loge 1. Reihe	6.—	III. Rang: Proszeniumsloge	2.—
Parterre: Loge, 2. Reihe	5.—	IV. Rang: Mitte	1.25
Sperreth: 1. Parkett	4.50	IV. Rang: Seite	0.60
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	4.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	4.—	Stehplätze Parkett	3.—
II. Rang: Seite, 1. Reihe	4.—	Parterre im	2.—

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Neuen Theater:

Die Barbaren:

Sonntag, 8. November

Anfang 8 Uhr